

Der Name Audium hatte bisher bei HiFi-Fans einen guten, aber nicht allzu bekannten Namen: Mit ambitionierten Röhrenverstärkern machten die Berliner bisher von sich reden. Dass man nun auch „in Breitbändern“ macht, ist da kein Zufall; zumal Audium-Chef Frank Urban lange Jahre mit seiner Boxenmarke Visonik erfolgreich war. Bei Audiums Comp 5 freilich ist komplett neu gedacht worden: Der 3 Zoll (7,5 Zentimeter) kleine Papier-Breitbänder mit Neodym-Antrieb ersetzt Mittel- und Hochtöner und darf in seinem röhrenförmigen Innengehäuse bis etwa 250 Hz hinab spielen. Nicht nur sein Volumen ist komplett vom Bassgehäuse entkoppelt, man spendierte ihm auch eine eigene, lackierte Schallwand. Den gesamten Tieftonbereich übernimmt ein ovales Basschassis der Maße 6 mal 9 Zoll, das

als quasi Downfire-Woofer im Sockel der schlanken Box montiert ist. Eile mit Weile – Schnelligkeit und Hektik waren die Sache der Audium nicht. Zum einen verlangt sie etwas Sorgfalt bei Aufstellung und Einwinkelung – im AUDIO-Hörraum tönnte es wandern und mit 10 Grad Drehung gegenüber der Grundseite am homogensten. Wer gespannte Musik wie Whitetrees „Cloudland“ auflegte, erlebte dann eine geradezu magisch zu nennende Jazzclub-Atmosphäre mit realistischem Raum, genauestens eingebundenen Instrumenten und einem erstaunlich satten, tiefreichenden Bassfundament. Wenn der Amp ausreichend Kraft und Kontrolle zur Verfügung stellte, reihte sich die kleine Comp 5 auch bei großem Jazz-Besetzungen wie „Ray Sings, Basie Swings“ in eine Reihe mit weit größeren und teureren Boxen ein, ohne an breitbän-

der-typischer Homogenität zu verlieren oder die Brüche zwischen den beiden Tönern ohrenkundig werden zu lassen. Einzig mit allzu komplexer Klassik fiel eine leichte Verengung des Präsenzbereichs von Streichern und Stimmen auf, auch ließ sie es beim energiegeladenen „Teen Town“ (Weather Report, Bass Fire, Zounds) doch zu entspannt angehen.

STECKBRIEF

AUDIUM COMP 5	
Vertrieb	Audium/Visonik 030 / 613 47 40
www.	audium.com
Listenpreis	2000 Euro
Garanzzeit	5 Jahre
Maße B x H x T	21,5 x 92 x 29 cm
Gewicht	15 kg
Furnier/Folie/Lack	• / - / •
Farben	Schwarz, Weiß, Kirsche, Makassar, Zebrano
Arbeitsprinzipien	2-Wege; Breitbänder mit Downfire-Bass, Bassreflex
Raumanpassung	-
Besonderheiten	-

AUDIOGRAMM

Neutralität (2x)	75	<div style="width: 75%;"></div>
Detailtreue (2x)	85	<div style="width: 85%;"></div>
Ortbarkeit	100	<div style="width: 100%;"></div>
Räumlichkeit	105	<div style="width: 105%;"></div>
Feindynamik	70	<div style="width: 70%;"></div>
Maximalpegel	65	<div style="width: 65%;"></div>
Bassqualität	85	<div style="width: 85%;"></div>
Basstiefe	90	<div style="width: 90%;"></div>
Verarbeitung	sehr gut	

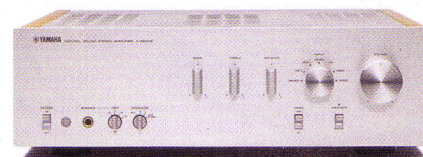
⊕ Fundamentstarke, warme und homogene Box, sehr entspannt mit realistischer Abbildung.
⊖ Kein Dynamikwunder, eher gemütlich, Stimmen leicht verengt.

KLANGURTEIL 84 PUNKTE

PASST ZU ...

LEISTUNGSHUNGRIG TROTZ BREITBÄNDER

Breitbänder plus schwache Röhre – diese Rechnung geht mit der Audium nicht auf. Der Amp sollte ein gerüttelt Maß Spannung wie Strom liefern können und die Box möglichst gut kontrollieren, mit neutralem bis schlankem Ton harmoniert's am besten. Der Yamaha brachte sogar gute Dynamik.



YAMAHA A-S 2000, AK: 65
AUDIO 1/08



KELLER-BASS: Das ovale Chassis sitzt im Sockel der Box und arbeitet via Grenzflächeneffekt bis in den Grundtonbereich hinauf. Ganz unten wird es durch ein Reflexrohr verstärkt.

RAUM UND AUFSTELLUNG



Parallel zur Wand oder leicht einwinkeln (in trockenen Räumen stärker), nach hinten neigen. Geht auch wandnah mit etwas fetterem Tiefbass.

Die Aufschlüsselung der Symbole finden Sie auf Seite 130.

KLEINE PERLE: In Wahrheit ist die Comp 5 zierlicher als sie auf dem Foto wirkt. Formgebung und Verarbeitung nebst Echtholz furnier sind preisklassenbezogen hervorragend.

**AUDIUM
COMP 5**
AB 2000 EURO